

Gute Idee mit „Luft nach oben“

Breg. Wochenber
nr 24, 26.07.12

Der Einladung zur langen Tafel an der Elz folgten leider nur wenige Besucher

Kenzingen. Die Benefizveranstaltung zur Anschaffung eines Bürgerbusses, die SPD-Ortsverein und Seniorenrat veranstalteten, brachte nicht das erhoffte Resultat, zeigte sich die SPD-Vorsitzende Elke Curdts-Müller etwas enttäuscht. Der überschaubare Reinerlös fließt trotzdem vollständig für die Neuananschaffung des Gefährts an die Stadt.

Zugegeben die Idee hat sich anderswo bewährt, für Kenzingen war es Premiere, wie Bürgermeister Matthias Guderjan in seiner Begrüßung bemerkte. Er selbst fand die Aktion toll und übernahm zusammen mit dem Seniorenbeauftragten der Stadt, Hanns-Heinrich Schneider, die Schirmherrschaft. Der Einladung zur langen Tafel an der Elz war die Jugendabteilung der Stadtkapelle unter der Leitung von Franz

Schindler gefolgt, die mit „I will follow him“ und dem „Irish Dream“ mächtig vorlegten.

Gemeinsam ein Essen zelebrieren, bei dem jeder etwas mitbringt, war der Hintergedanke. Auch Geschirr, Gläser, Besteck und vor allem gute Freunde braucht es für den guten Zweck. Getränke konnten käuflich erworben werden. Und ein jeder spendete so viel, wie ihm der kurzweilige Nachmittag bei idealem Wetter wert war.

Schneider dankte zuerst dem Ortsverein, der mit dieser Initiative die Infrastruktur mit einem Bürgerbus erheblich aufwerten kann. „Hier treffen sich Generationen“ fiel ihm ein, als seine Augen über die vielen Heimbewohner der Arbeiterwohlfahrt und im Hintergrund das Jugendensemble an Musikern schweifen ließ. Der Bus wird für alle Altersklassen fahrbereit zur Ver-

fügung stehen, versprach er. Der Rathauschef legte erste Zahlen vor. 10.000 Euro will die Stadt zuschießen und den Verwaltungsaufwand übernehmen. Noch einmal die gleiche Summe soll durch Spendenaufkommen und eben solchen Darbietungen die Anschaffung ermöglichen. Er sei guter Dinge, denn zwei Großspenden von fast 4.500 Euro sind bereits eingetroffen, wofür er sich bedankte.

Gegen 18 Uhr trat dann das Bläserquintett „Brass 5“ auf. Sie waren in den letzten Jahren bei verschiedenen Benefizkonzerten Garanten für den finanziellen Erfolg. Dem war diesmal nicht so. Elke Curdts-Müller: „Die Kenzinger haben das Konzept nicht angenommen, obwohl viele versicherten, dass sie die Aktion gut fanden. Da kann man nichts machen, es war ein Versuch!“

Werner Schnabl



Gute Idee mit schlechtem Ergebnis. Die SPD und der Seniorenrat luden zum Bürgermahl ins Alte Grün ein. Die Aufführung der Jugendkapelle gefiel. Doch die Besucherzahl blieb hinter den Erwartungen zurück.

Foto: Werner Schnabl